

Laudatio von Bürgermeister Markus Burger zur Verleihung des Bürgerpreises an das Team vom Lädle im Rahmen des Neujahrsempfangs der Gemeinde am Donnerstag, 16. Januar 2025, in der Gemeindehalle

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste,
liebes Team vom Weltladen Lädle,

heute wird der Bürgerpreis der Gemeinde Loffenau bereits zum siebten Mal verliehen. Das Besondere an diesem Preis ist, dass die Vorschläge hierfür aus der Bürgerschaft selbst kommen.

Auch für dieses Jahr sind wieder viele Vorschläge eingegangen, und der Stiftungsrat der Bürgerstiftung hatte die schwere Aufgabe, zu entscheiden, wer dieses Mal zum Zuge kommt. Alle hätten den Preis sicherlich verdient gehabt, der Stiftungsrat entschied sich dann für das Team vom Lädle.

Ich ermuntere aber alle, die einen Vorschlag eingereicht haben, der in diesem Jahr nicht berücksichtigt werden konnte, gerne im kommenden Jahr erneut Vorschläge einzureichen. Bei solch großartigem ehrenamtlichem Engagement, wie wir es in Loffenau haben, gehen uns die Preisträger für die kommenden Jahre mit Sicherheit nicht aus!

Nun aber zum diesjährigen Preisträger, dem Team des Lädle:

Ich freue mich sehr, heute den Bürgerpreis 2025 der Gemeinde Loffenau an Euch, liebes Lädle-Team, verleihen zu dürfen.

Damit wird über 30-jähriges außergewöhnliches Engagement gewürdigt, das nicht nur unsere Gemeinde, sondern auch die Welt ein kleines Stückchen besser macht.

Die Geschichte des Weltladens Lädle beginnt im Jahr 1993, als eine kleine, aber entschlossene Gruppe im Untergeschoss des evangelischen Gemeindehauses die ersten Schritte wagte. Mit einer klaren Mission, fair gehandelte Produkte anzubieten und ein Bewusstsein für globale Zusammenhänge zu schaffen, entstand ein Ort, der von Anfang an von der Gemeinschaft getragen wurde.

1999 war ein entscheidendes Jahr in der Entwicklung des Weltladens: Der Verein wurde gegründet, um das Engagement auf eine stabile Basis zu stellen. Im gleichen Jahr zog der Weltladen in die heutigen, zentral gelegenen Räumlichkeiten um – ein Meilenstein, der durch die tolle Unterstützung der Vermieter ermöglicht wurde. Seither ist das Lädle nicht nur ein Geschäft. Das Lädle steht für weit mehr als nur fair gehandelten Kaffee, Schokolade oder

Kunsthandwerk.

Es steht für Gerechtigkeit, Solidarität und Nachhaltigkeit. Im letzten Jahr feierte der Verein mit einem Jubiläumsbrunch sein 25-jähriges Bestehen.

Doch das Engagement beschränkt sich nicht nur auf den Verkauf fair gehandelter Produkte, durch die die Bäuerinnen und Bauern vor Ort einen gerechten Lohn erhalten.

Was das Lädle auszeichnet, ist die Überzeugung, dass die erzielten Überschüsse sinnvoll eingesetzt werden müssen. Diese Mittel fließen konsequent in soziale Projekte mit direktem Bezug zu Menschen, mit denen Ihr in Kontakt steht.

Über die Jahre habt Ihr so zahlreiche Initiativen unterstützt, darunter Projekte in Guatemala, Haiti nach dem verheerenden Erdbeben, Indien, Marokko und aktuell das Projekt „Water for Africa“, das den Zugang zu sauberem Wasser ermöglicht – ein Grundbedürfnis, das für viele Menschen in Afrika noch immer unerreichbar ist.

Das Führen eines solchen Ladens im Ehrenamt geht nicht so ohne Weiteres. Es braucht Idealismus, Ausdauer und die Fähigkeit, immer wieder Menschen zu begeistern und mitzureißen.

Was Ihr, liebes Lädle-Team, leistet, ist wirklich bemerkenswert. Ihr zeigt uns allen, dass lokales Handeln globale Wirkung haben kann.

Der Bürgerpreis der Gemeinde Loffenau ist ein Zeichen unserer Anerkennung für diese wertvolle Arbeit. Gleichzeitig ist er ein Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz und eine Ermutigung, Euren Weg weiterzugehen.

Deshalb bitte ich jetzt alle vom Lädle-Team zu mir auf die Bühne.

Liebe Mitglieder des Teams des Weltladens Lädle, Ihr macht Loffenau zu einem Ort, der nicht nur in die Welt schaut, sondern die Welt ein Stück näher zu uns bringt.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser wohlverdienten Auszeichnung und vielen Dank für alles, was Ihr für unsere Gemeinschaft und weit darüber hinaus bewirkt.

Bürgermeister Markus Burger verliest die Urkunde und überreicht den Mitgliedern im Anschluss ein kleines Präsent.